

Sonntag, 08. Mai 2022

08:00 Uhr Andacht in der Kapelle

Dr. Urte Bejick, EOK Karlsruhe

Am Tag der Projekte ermöglichen wir den Beteiligten aus den Initiativen und Gemeindeprojekten, in einen kreativen Austausch zu kommen. Karin Nell wird uns mit ihrer Methodenvielfalt überraschen und Entwicklungsprozesse in den Mittelpunkt stellen. Folgende Themen sind in bisherigen Projekten zu finden und werden mit den TeilnehmerInnen an diesem Tag eingespielt: Soziale Treffpunkte, wie Mittagstische, Begegnungscafés, Trefftisch im Supermarkt; Begegnungen der Generationen, in Form von Patenschaften Alt für Jung, einem Park der Generationen mit Bewegungsspielen; Lernunterstützung im digitalen Bereich, digitale Vernetzung und Kommunikation; Wohnen im Alter und Unterstützung im Pflegebereich, Netzwerke für Sterbebegleitung, Pflegende Angehörige, Demenz und andere mehr.



09:00 Uhr Willkommen

09:15 Uhr Kreativ-Werkstatt zur Auffrischung der Projektarbeit

Karin Nell, Dipl. Päd. und Coach (DGfC), Düsseldorf

12:15 Uhr Was nehmen wir mit?

13:00 Uhr Mittagessen

Schluss



Infos / Anmeldung

Leitung der Veranstaltung:

Dr. Urte Bejick, Arbeit und Seelsorge mit älteren Menschen in Einrichtungen der Altenhilfe, Karlsruhe
Pia Haas-Unmüßig, Diakonie-/Sozialstationen (Süd), Sozialraumentwicklung und Hospiz, Karlsruhe
Barbara Schulte, Fachberatung Nord, Sorgende Gemeinde werden, Mannheim
Annegret Trübenbach-Klie, Evang. Erwachsenen- und Familienbildung, Fachbereiche Senioren- und Familienbildung, Karlsruhe/Freiburg
Ina Zebe, Fachberatung Süd, Sorgende Gemeinde werden, Emmendingen

Tagungsadresse:

Bildungshaus St. Bernhard, An der Ludwigsfeste 50
76437 Rastatt, Tel.: 07222 / 104660
<https://www.st-bernhard-rastatt.de/>

Anmeldung:

bis 29. April 2022

Für Mitwirkende in den Projekten „Sorgende Gemeinde werden“ ist die Übernachtung frei

per E-Mail: sorgende-gemeinde@ekiba.de

per Post: Evangelische Landeskirche in Baden
Referat 45 EEB / Sorgende Gemeinde werden

Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe

Tel.: 0721 9175-522 (Sabine Schroth)

mit beigefügtem Formular

online: <https://www.ekiba.de/service/kalender/detail/termin/id/437121-kirche-im-sozialraum/?vt=1&cb-id=103506>

termin/id/437121-kirche-im-sozialraum/?vt=1&cb-id=103506



Die Veranstaltung wird nach den aktuell gültigen Coronabestimmungen des Landes Baden-Württemberg durchgeführt.

Kirche im Sozialraum

Sorgende Gemeinde mit anderen

Fachtag am 07. Mai 2022
Tag der Projekte am 08. Mai 2022

Bildungshaus St. Bernhard,
76437 Rastatt



Das Projekt „Sorgende Gemeinde werden“ der Evangelischen Landeskirche in Baden und des Diakonischen Werks Baden hat seit 2019 über 50 Initiativen und Projektideen in Gemeinden beraten, begleitet, unterstützt und mit vielen Partnern lokal und überregional zusammengearbeitet. Verschiedenste Themen von „Kirche im Sozialraum“ stehen in Vorträgen und Workshops auf dem Programm bei diesem Fachtag, um mit neuen Impulsen in den zweiten Projektzeitraum zu starten und die Erfahrungen mit anderen zu teilen. Interessierte und Beteiligte sind herzlich eingeladen.

Programm:

09:10 Uhr Ankommen

09:45 Uhr Begrüßung

OKR Wolfgang Schmidt; Bildungsreferent der Evang. Landeskirche in Baden

Ablauf und Organisatorisches

Dr. Urte Bejick

10:15 Uhr Vortrag

Engagiert für das Gemeinwohl – Einblicke in das Projekt „Sorgende Gemeinde werden“

Prof. Dr. Georg Lämmlin, Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD, Hannover

Moderation: *Annegret Trübenbach-Klie*

10:45 Uhr Vortrag

Politik der Gemeinschaft

Wie unsere Träume Wurzeln schlagen

Cornelia Coenen-Marx, OKRin i.R., Garbsen-Osterwald

Moderation: *Pia Haas-Unmüßig*

11:15 Uhr Rückfragen und Austausch

11:30 Uhr Pause



11:45 Uhr Vortrag

Wirtschaft und Kirche. Schnittstellen für Kooperationen.

Jeff Stephan Klotz von Eckartsberg, Unternehmer, Mitglied der Landessynode Baden und der Synode der Evangelischen Kirche Deutschland, Pforzheim

Moderation: *Barbara Schulte*

Rückfragen

12:30 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Workshops (mit Pause)

1. Plattform lebenswert – Reutlingen

150 Ehrenamtliche im Einsatz für eine lebenswerte Gemeinschaft mit viel Zusammenhalt und Abwechslung

Mimi Böckmann, Reutlingen

2. Motiviert, zielorientiert, vernetzt, kommunikativ

Schlüsselfaktoren für „Sorgende Gemeinde werden“

Prof. Dr. Georg Lämmlin, SI Hannover

3. Digitalisierung gehört in Bürgerhand: Das sorgende Dorf in einer digital vernetzten Welt.

Heidrun Wuttke und Martina Werdehausen, Projekt „Dorf.Zukunft.Digital“, Höxter

4. Neue Verbindungen zwischen Wirtschaft und Gemeinwesen – Unternehmenskooperationen vor Ort initiieren

Kathrin Vogelbacher, mehrwert gGmbH, Agentur für Soziales Lernen, Stuttgart



5. Bürgergenossenschaften oder Bürgergemeinschaften?

Dr. Annika Reifschneider,

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband BWGV Stuttgart;
Gerhard Kiechle, Bürgermeister a.D., Eichstetten

6. Sorgende Gemeinde bleiben: attraktive Projekte nachhaltig finanzieren

Dr. Torsten Sternberg, Servicestelle Fundraising, Evang. Oberkirchenrat

7. Die Wiederentdeckung der Nachbarschaftskultur

Karin Nell, Dipl. Päd. und Coach (DGfC), Düsseldorf

8. Wie präsentiere ich mein Projekt?

Simon Guttenberg, Referent Social Media IT, DW Baden

16:00 Uhr Statements aus den Workshops

16:30 Uhr Vortrag

Interkulturelle Entwicklung
Gemeinsame Werte finden, als Möglichkeit zur Einbindung in Gemeinde und Quartier

Dr. Joachim Vette, Leiter ökumen. Bildungswerk sanctclara Mannheim
Rückfragen

17:15 Uhr Dank und Weiteres

18:00 Uhr Ende

Abendessen

19.30 Uhr Maskenball in der „Machbar“ im Haus

